

## **JG: Regierung versinkt im Chaos**

Wien (SK) "Die erschreckenden Zustände in der österreichischen Regierung, in welcher eine Außenministerin keine Ahnung von den Vorgängen in ihrem Ministerium hat und ihre Beamten mit Maulkorberlässen drangsaliert, in der die Hälfte der blauen Minister derzeit "Minister auf Abruf" sind, lasse nur mehr den Schluss zu, so der gf. Bundesvorsitzende der Jungen Generation, "dass diese Regierung vollkommen handlungsunfähig ist." \*\*\*\*

"Sogar der fanatischste Wendeanhänger muss jetzt erkennen", so Leichtfried weiter, "dass das blau-schwarze Chaosexperiment gescheitert ist und als einziger Ausweg nur mehr sofortige Neuwahlen bleiben".

Als besonders bemerkenswert erscheint dem gf. JG Vorsitzenden die "angepasste, unkritische und streberhafte Stellungnahme" der Vorsitzenden der Jungen ÖVP, Silvia Fuhrmann die sich wohl besser in Zukunft "PHEJ - auf Parteilinie gebrachter Hort für ehrgeizige Jungfunktionäre" nennen sollte.

Wenn Frau Fuhrmann wohl auf Anweisung ihres sonst schweigenden Parteivorsitzenden meint, die FPÖ-Minister würden gute Arbeit leisten, wird sie zwar nicht mit den zehn bis zwanzig bundesweiten ÖVP-Berufsjugendlichen ihrer Organisation Probleme bekommen, die Meinung der jungen Österreicherinnen und Österreicher drückt sie damit aber sicher nicht aus, so Leichtfried abschließend. (Schluss)  
se/mp

Rückfragen: Mag Jörg Leichtfried, Tel. 0699/11443580

Rückfragehinweis: Pressedienst der SPÖ

Tel.: 01/53427-275

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS \*\*\*

OTS0027 2002-02-16/11:50

161150 Feb 02

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20020216\\_OTS0027](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020216_OTS0027)